

Bündnis 90 / Die Grünen spenden Erlös vom Weihnachtsmarkt an „Wir in Weddinghofen“



Von links nach rechts: Christian Weischede (von „Wir in Weddighofen“) , Harald Sparringa, Patryk Tarnowski, Bernd Salfer (Vorstandsmitglieder B90/die Grünen).

Nach einer langen Corona bedingten Pause konnte der Ortsverband „B90/die Grünen“ in diesem Jahr am traditionellen Weihnachtsmarkt in Weddinghofen teilnehmen.

Angeboten und verkauft wurden wohlschmeckende Champignons aus der großen Pilzpfanne. Die Grünen danken dem Verein „Wir in

Weddinghofen“mit Christian Weischede als Sprecher und Organisator des Weihnachtsmarktes. „Unsere gesamten Einnahmen in Höhe von 440 Euro stellen wir als Spende dem Verein zur Verfügung, um seine Aktivitäten im Stadtteil zu unterstützen“, erklären die Grünen.

Wohnungseinbruch an der Lünener Straße: Täter hebelten Haustür auf

In der Nacht zu Donnerstag (22.12.2022) haben unbekannte Einbrecher eine Haustür an der Lünener Straße aufgehebelt.

Sie durchsuchten anschließend das Erdgeschoss und entwendeten Schmuck.

Wer hat Verdächtiges bemerkt? Hinweise bitte an die Polizei in Kamen unter 02307 921 3220 oder 921 0.

„Dick Pic“ an die Exfreundin: Geldstrafe

von Andreas Milk

Für den Versand eines „Dick Pics“ ist der 39-jährige Tobias M. (Name geändert) vor dem Amtsgericht in Kamen zu einer Geldstrafe verurteilt worden. Und er gab sich überzeugt, dass er gar nicht erst hätte angeklagt werden dürfen. „Ich habe

mich schon gefragt, ob hier eine versteckte Kamera ist“, zog er das Geschehen im Verhandlungssaal ins Lächerliche. Immerhin: Den Versand des Bildes via Facebook am 18. September hatte er zugegeben. Es zeigte seinen erigierten Penis. Adressatin war seine Ex-Freundin. Sie soll ihn früher tatsächlich animiert haben, solche Fotos zu senden – als die Beziehung noch intakt war. Das galt im September aber eben nicht mehr.

Tobias M. erklärte sich vor Gericht zum Opfer. Hintergrund: ein Streit um das Sorgerecht für das gemeinsame Kind (4). Seine Ex-Freundin habe Bank- und Mailaccount-Daten von ihm missbraucht, aus Rachsucht. Er selbst habe keine Anzeige gegen sie erstattet aus Rücksicht auf das Kind. Der Dick-Pic-Versand sei „der verzweifelte Versuch“ gewesen, wieder mit ihr in Kontakt zu treten. Das fand die Richterin wenig glaubhaft. Denn M. hatte einen Termin am Familiengericht ignoriert; dieser Termin wäre doch wohl weit geeigneter für einen Kontakt gewesen als der unerwünschte Fotoversand. Tobias M. erwiderte: Er sei überfordert gewesen, habe psychische Probleme. Mehrmals wöchentlich konsumiere er Cannabis.

30 Tagessätze à 20 Euro soll M. – nicht vorbestraft – nun für das Verschicken der pornografischen Aufnahme zahlen. Mit diesem Urteil folgte die Richterin dem Antrag der Staatsanwältin.

„Das geht gegen meine Würde“, kommentierte Tobias M. das Strafmaß – oder besser: die Bestrafung an sich. Sollte er Berufung einlegen, wird der Fall ans Landgericht Dortmund weiter gereicht.

Gottesdienste zu Weihnachten – Silvester – Neujahr in den kath. Kirchen

Die kath. Kirchengemeinde Hl.
Geist Bergkamen lädt zu den
Feiertagen zu folgenden
Gottesdiensten ein:



Samstag – 24. Dezember, Heiliger Abend

15.00 Uhr	St. Clemens	Krippenfeier
15.00 Uhr	St. Elisabeth	Krippenfeier
15.00 Uhr	St. Michael	Krippenfeier
16.00 Uhr Krippenfeier	St. Barbara	Christmette mit
16.00 Uhr	Herz Jesu	Krippenfeier
18.00 Uhr	Herz Jesu	Christmette
22.00 Uhr	St. Elisabeth	Christmette

Sonntag – 25. Dezember, Weihnachten, Hochfest der Geburt des Herrn

10.00 Uhr	St. Clemens	Festhochamt
10.00 Uhr	St. Michael	Festhochamt

11.30 Uhr	St. Elisabeth	Festhochamt
15.00 Uhr	Herz Jesu	Kleine Auszeit

zu Weihnachten –
„Besuch der Krippe mit weihnachtlicher Musik“ *

Montag – 26. Dezember, Zweiter Weihnachtstag

10.00 Uhr	St. Barbara	Hochamt
10.00 Uhr	Herz Jesu	Hochamt
11.30 Uhr	St. Elisabeth	Hochamt
15.00 Uhr	Herz Jesu	Kleine Auszeit

zu Weihnachten –
„Besuch der Krippe mit weihnachtlicher Musik“ *

Samstag – 31. Dezember, Hl. Silvester

17.00 Uhr	Herz Jesu	Hl. Messe zum
-----------	-----------	---------------

Jahresabschluss

18.30 Uhr	St. Michael	Hl. Messe zum
-----------	-------------	---------------

Jahresabschluss

Sonntag – 1. Januar, Neujahr, Hochfest der Gottesmutter Maria

15.00 Uhr	Herz Jesu	Kleine Auszeit
-----------	-----------	----------------

zu Neujahr –
„Besuch der Krippe mit Musik“ *

17.00 Uhr	St. Elisabeth	Hochamt zu
-----------	---------------	------------

Neujahr

Bürger sammelten 1,4 Tonnen Flaschenkorken für guten Zweck

Noch immer fallen größere Mengen Flaschenkorken aus Naturkork an – auch wenn die Verwendung von Schraubverschlüssen und Kunststoffstopfen seit einigen Jahren kontinuierlich zunimmt. In den vergangenen 24 Monaten haben die Bürger im Kreis Unna rund 360.000 Flaschenkorken gesammelt.

Flaschenkorken aus Naturkork sind zu schade, um sie in der Restmülltonne zu entsorgen und schließlich in der Müllverbrennungsanlage zu verbrennen. Denn bei getrennter Sammlung lässt sich das Naturmaterial zu 100 Prozent wiederverwerten. Beispielsweise lassen sich die Korken zu einem ökologischen Dämmstoff für den Hausbau verarbeiten.

Bereits seit 1994 unterstützt die GWA-Abfallberatung die Aktion „Korken für Kork“, eine Recycling-Aktion des Epilepsie-Zentrums in Kehl-Kork. Dabei hat sie im Laufe der Jahre ein großes Sammelnetz im Kreis Unna eingerichtet. Im Rahmen dieser mittlerweile über 28 Jahre andauernden Sammelaktion wurden im gesamten Kreisgebiet bisher insgesamt rund 70,6 Tonnen Korken gesammelt. Die gesammelten Korken werden am GWA-Standort in Kamen-Heeren-Werve zwischengelagert, bis sie durch eine Spedition als Beiladung abgeholt werden.

Die Abfallberatung bittet ausdrücklich darum, dass ausschließlich Flaschenkorken aus Naturkork in die Sammelsäcke gegeben werden. Fremdstoffe wie Glas, Metallbügel oder Verschlüsse aus Kunststoff gehören nicht in die Sammlung, da sie das Recycling stören bzw. die Charge ggf. unbrauchbar machen können.

Im Kreis Unna steht ein großes Netz von Kork-Sammelstellen zur Verfügung, welches von der GWA-Abfallberatung betreut wird, zum Beispiel:

Bergkamen: GWA-Wertstoffhof

Bönen: GWA-Wertstoffhof

Fröndenberg: GWA-Kompostwerk Fröndenberg-Ostbüren,
Stadtverwaltung

Holzwickede: GWA-Wertstoffhof, Bürgerbüro

Kamen: GWA-Wertstoffhof Heeren-Werve, GWA-
Wertstoffhof Werkstraße, Verbraucherzentrale

Lünen: WBL-Wertstoffhof Lippolthausen,
Verbraucherzentrale

Biolandhof Schulze Wethmar

Schwerte: Baubetriebshof der Stadt Schwerte,
Verbraucherzentrale

Selm: Wertstoffhof

Unna: GWA-Abfallberatung Friedrich-Ebert-
Straße 61, Umweltberatungszentrum des Rathauses, Servicehof
der Stadtbetriebe

Werne: Rathaus

Weitere Informationen gibt es bei der GWA-Abfallberatung am
Infotelefon unter
0 800 400 1 400 und im Internet unter www.gwa-online.de.

Richtiges Verhalten beim Geldabheben: Präventionshinweise der Polizei zum Schutz vor Kriminellen

Auch wenn immer mehr Zahlungen bargeldlos getätigt werden, bleiben Geldscheine ein beliebtes Weihnachtsgeschenk.

Dieses ist leider auch Kriminellen wohlbekannt, die im Rahmen von Taschen- und Trickdiebstählen gerne dort zuschlagen, wo sie möglichst unbemerkt und unerkannt entkommen können. Ihre späteren Opfer spähen sie dazu gerne im Bereich von Geldinstituten aus.

Damit das Geld auch wirklich sicher bei Ihnen zu Hause ankommt, sollten Sie folgende Hinweise beachten – nicht nur in der Weihnachtszeit:

- Gehen Sie, wenn möglich, in Begleitung zur Bank.
- Heben Sie immer nur so viel Geld ab, wie Sie wirklich benötigen.
- Lassen Sie sich Ihr Geld, wenn möglich, in einem separaten Raum auszahlen.
- Heben Sie Bargeld möglichst nur an Automaten in Innenbereichen von Banken ab.
- Zählen Sie Ihr Geld nicht in der Öffentlichkeit nach.
- Achten Sie auf Fremde, die Sie beobachten oder die Ihnen folgen.
- Transportieren Sie Ihr Geld möglichst körpernah und

gehen Sie
damit direkt nach Hause.

Wenn Sie verdächtige Personen bemerken, scheuen Sie sich nicht den Notruf 110 zu wählen oder bitten Sie Bankangestellte um Hilfe.

Weitere Präventionshinweise, nicht nur für Senioren, finden Sie

unter: <https://www.polizei-beratung.de/medienangebot/detail/228-im-alter-sicher-leben/>

Kulturprogramm gegen Winterblues im Januar: Goodtime Musik, Kabarett ´n Roll und Cellokonzert

Das Kulturprogramm Bergkamen lässt im Januar erst gar keinen Winterblues aufkommen:



Cellistin und Sängerin Ana Carla Maza

Zu Beginn des neuen Jahres 2023 gastiert die Gruppe Hootin' the Blues am 04.01.2023 um 20.00 Uhr im Rahmen des Sparkassen Grand Jams im Thorheim Bergkamen. Im Herbst 2021 begeisterten sie bereits das Publikum beim Sparkassen GRAND JAM Open Air.

Hootin' the Blues spielt Goodtime Music. Das ist akustischer Blues, es ist aber noch viel mehr. Ragtime, Country, Bluegrass und Jazz sind im Lauf der Jahre ins Programm eingeflossen. Diese Stile stellen eine Mischung dar, die die eingefahrenen Bahnen des traditionellen Blues verlässt, die aber immer die Wurzeln erkennen lässt. Egal in welchem Stil, Hootin' the Blues bleibt unverwechselbar. Der Sound der Gruppe bildet die Klammer, die verschiedene Spielweisen zu einem homogenen Programm zusammenfasst.

Einen satirischen Jahresrückblick mit fetziger musikalischer Unterstützung, Gags & Tratsch & Rock'n Roll gibt es mit

Volkmar Staub und dem badischen Sympathie Orchester am 13.01.2023 um 20.00 Uhr im studio theater bergkamen. Der Abend bietet eine JAHRES-SHOW mit Satiren, Szenen, Gedichten und rockigen Songs zum Jahr. Kabarett und bluesige Unterhaltung sind kein Gegensatz. Mit staubtrockenem Verstand und heißer Mucke wird das Jahr gerockt. Wir wissen: Durch Deutschland muss ein ROCK gehen!

Auf musikalische Reise geht es am 16.01.2023 um 20.00 Uhr im Rahmen der Veranstaltungsreihe Klangkosmos Weltmusik im Trauzimmer Marina Rünthe mit der Künstlerin Ana Carla Maza. Die Musik der außergewöhnlichen Cellistin und Sängerin Ana Carla Maza spiegelt eine Reihe von Einflüssen wider, von der traditionellen Musik ihrer Kindheit bis hin zu Bossa Nova und Habanera, gespielt mit einer beeindruckenden Technik aus perkussivem rhythmischem Spiel, geschickten Bogenführungen und leisem, leidenschaftlichem Gesang. Die Künstlerin schafft eine bezaubernde Verbindung von klassischem Cello und Gesang.

Alle Termine auf einen Blick:

Mi. 04.01.2023 / 20.00 Uhr

Sparkassen Grand Jam – Hootin´the Blues

Thorheim Bergkamen, Landwehrstraße 160, 59192 Bergkamen

13.01.2023 / 20 UHR Kabarett – Volkmar Staub und das badische Sympathie Orchester, studio theater bergkamen, Albert-Schweitzer-Straße 1, 59192 Bergkamen

Mo. 16.01.2023 / 20.00 Uhr Klangkosmos Weltmusik Ana Carla Maza (Kuba / Spanien) Trauzimmer Marina Rünthe, Hafenweg 12, 59192 Bergkamen

Weitere Infos unter: 02307/ 965 464 oder tickets.bergkamen.de

Lions Club öffnet das 22. Fenster des Weihnachtskalenders 2022

Die Losnummern der Weihnachtskalender-Aktion des Lions Club BergKamen sind gezogen. Hier sind nun die Nummern für Donnerstag, 22. Dezember. Heute werden zwei Energiegutscheine der Gemeinschaftswerke Kamen-Bönen-Bergkamen zusätzlich verlost. Die Gewinne können bei den jeweiligen Geschäften und Unternehmen direkt abgeholt werden. Es ist dafür vom Lions Club keine Frist gesetzt worden. Die glücklichen Gewinner von Gutscheinen können sich also gründlich überlegen, wie sie ihn eintauschen wollen.

Dank zahlreicher Sponsoren war es möglich, die Herstellung des Kalenders außerhalb der Einnahmen aus dem Kalenderverkauf zu finanzieren. Der Lions Club wird also auch im kommenden Jahr wieder in der Lage sein, bei zahlreichen Projekten unterstützend mit dabei zu sein. „Unser Dank gilt deshalb den vielen Sponsoren, die durch Preise und Geld geholfen haben“, so der Lions Club BergKamen.

22. Dezember 2022	Gewinn	
Restaurant Schützenheide	Verzehrgutschein im Wert von 30,00 EUR	
Restaurant Schützenheide	Verzehrgutschein im Wert von 30,00 EUR	
Landbäckerei Braune	1 Torte	
Landbäckerei Braune	1 Torte	
IKEA Kamen	Warengutschein im Wert von 50,00 EUR	
IKEA Kamen	Warengutschein im Wert von 50,00 EUR	
IKEA Kamen	Warengutschein im Wert von 50,00 EUR	
IKEA Kamen	Warengutschein im Wert von 50,00 EUR	

Reiselädchen	Warengutschein im Wert von 30,00 EUR
GSW Gemeinschaftsstadtwerke	Energiegutschein im Wert von 50,00 EUR
GSW Gemeinschaftsstadtwerke	Energiegutschein im Wert von 50,00 EUR

Kurz vorm Fest: Freizeitarbeit für Jackenklaue und Nackenschlag

von Andreas Milk

Wenige Tage vor Weihnachten gab es vor dem Kamener Amtsgericht milde Urteile für zwei junge Leute aus Bergkamen. Die eine hatte in Lünen Mist gebaut – der andere in Werne.

Die noch nicht ganz 20 Jahre alte Aya B. (Namen geändert) hatte im Februar und April 2022 in einem Lünen Bekleidungsgeschäft und in einem Drogeriemarkt zugegriffen: Sie klaubte eine Jacke und ein edles Parfüm. Vor Gericht zeigte sie sich reumütig – und das durchaus glaubhaft. „Nicht nachgedacht“ habe sie, und wäre sie seinerzeit allein unterwegs gewesen, wäre ihr so ein Quatsch nicht eingefallen: Eine „Freundin“ hatte sie wohl angestiftet, und zu der habe sie inzwischen keinen Kontakt mehr. Über den Gerichtstermin sei sie froh: Jetzt sei die Gelegenheit, mit der Sache abzuschließen. Das Urteil: 40 Stunden Freizeitarbeit – dann ist das Ganze wirklich abgehakt, und Aya B. kann sich weiter der Lehrstellensuche widmen. „Ich bin offen für alles“ – Friseurin wäre prima.

Beim gleichaltrigen Malte T. war die Aufklärung des Tatvorwurfs nicht so unkompliziert. Die Anklage warf ihm vor, in der Werner Innenstadt im Mai 2021 einen heute 15 Jahre

alten Jungen geschlagen zu haben, und zwar in den Magen. Er sei es nicht gewesen, sagte er. Doch, sagten der geschlagene Junge selbst und zwei Zeugen – allerdings sei es kein Schlag in die Magengegend gewesen, sondern einer in den Nacken. Der Vater des Opfers rief die Polizei, nachdem er von dem Vorfall erfahren hatte. Dann machte er sich selbst auf den Weg zum „Tatort“, musste sich dort Beleidigungen anhören – für die Malte T. aber später um Entschuldigung bat. Auch T. wurde vom Richter zu Freizeitarbeit verurteilt: 30 Stunden muss er nun wegen der Körperverletzung vor anderthalb Jahren ableisten.

Tut er das nicht, droht Jugendarrest – das gilt natürlich auch für Ladendiebin Aya B. Beide nahmen ihr Urteil an.

Gottesdienste zu Weihnachten der beiden ev. Kirchengemeinden



Krippenlandschaft in der Friedenskirche

Die beiden Bergkamener ev. Kirchengemeinden laden zu

Weihnachten zu folgenden Gottesdiensten ein:

24.12.2022 Heiligabend

Martin-Luther-Kirche

16 Uhr Familiengottesdienst mit Weihnachtsmusical „Die drei vom Stall“, Pfr. Alexander Jasczyk

18 Uhr Christvesper mit Posaunenchor, Pfr. Alexander Jasczyk

Christuskirche

10 Uhr Gottesdienst im Seniorenglück – für BewohnerInnen und Angehörige, Pfrin. Sophie Ihne

14 Uhr Weihnachtsgottesdienst für Krabbelkinder und ihre Familien, Pfrin. Sophie Ihne

16 Uhr Familiengottesdienst mit Weihnachtsmusical „Der aller kleinste Stern“, Pfrin. Sophie Ihne

Auferstehungskirche

14.30 Uhr Familiengottesdienst, Pfr. Christoph Maties

16 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel, Pfr. Christoph Maties

17.30 Uhr Christvesper, Pfr. Christoph Maties

22 Uhr Christnacht, Pfr. Christoph Maties

Friedenskirche

14.30 Uhr Familiengottesdienst, Pfr. Bernd Ruhbach

16 Uhr Familiengottesdienst, Pfrin. Ursula Goldmann

18 Uhr Christvesper, Pfr. Bernd Ruhbach

23 Uhr Christnacht, Pfrin. Ursula Goldmann

Thomaskirche

16.30 Uhr Christvesper auf der Kirchwiese, Pfr. Frank Hielscher

22 Uhr Christnacht, Pfr. Frank Hielscher

25.12.2022 1. Weihnachtstag

10.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in der Friedenskirche, Pfr. Alexander Jasczyk

26.12.2022 2. Weihnachtstag

10.30 Uhr Gottesdienst im Seniorenzentrum Haus am Nordberg, Pfr. Bernd Ruhbach

net.workers aus Hagen spenden 1500 Euro für den Förderverein der Freiherr- vom-Stein-Realschule



Symbolische Spendenübergabe an der Freiherr-vom-Stein-

Realschule

Den Scheck, den Ursula Biehs-Dolla von der Firma net.workers aus Hagen auf dem Schulhof der Freiherr-vom-Stein-Realschule überreichte, hatte tatsächlich nur symbolischen Charakter. Die Spende über 1500 Euro war schon längst auf dem Konto des Fördervereins angekommen und auch schon ausgegeben worden. Allerlei nützliche Dinge für das Schulleben, für die sonst kein Etat besteht, konnten angeschafft werden. Dazu gehören Küchengeräte für den Kiosk, feuersichere Bilderrahmen und eine Menge Pausensportgeräte.

Initiiert wurde die Spendenaktion bei den Networkers durch einen Mitarbeiter, dessen Kind die Freiherr-vom-Stein-Realschule besucht. Für dieses Engagement bedankte sich Schulleiterin Petra Huss bei den net.workers.